

Wanderreise Lake District "The Inn Way" individuell

INDIVIDUELLE, ANSPRUCHSVOLLE WANDERREISE INKL. GEPÄCKTRANSFER DURCH DIE DRAMATISCHEN TÄLER DER LAKELAND'S

EUROPA > ENGLAND > NORD ENGLAND

Der Lakes Inn Way ist ein 90 Meilen langer Rundwanderweg mit Start und Ziel in der beliebten Touristenstadt Ambleside. Dieser Weg führt in einige der abgelegeneren Ecken sowie durch die atemberaubenden, tief eingeschnittenen Täler entlang der Seeufer und über die abgelegene Bergpässe des Lake Districts.

Warum ist die Route als "Inn Way to the Lake District" bekannt? Weil sie so angelegt ist, dass die Route an jedem Tag zur Mittagszeit an einem Pub vorbeiführt und bei jeder Übernachtung ein solcher in der Nähe ist - oder Sie in einem solchen übernachten. Es gibt viele traditionelle Lakeland Inns, aus denen Sie wählen können - so können Sie sich auf eine Reise mit Kaminfeuer, lokalem Bier und gutem Essen freuen.

Bitte beachten Sie, dass es sich um eine anspruchsvolle Route handelt, für die Sie das Lesen von Karten und den Gebrauch eines Kompasses beherrschen sollten.

Wandern Sie in Ihrem eigenen Tempo und kehren Sie abends in die vorgebuchten, landestypischen B&Bs und kleinen Hotels ein, wo Ihre freundlichen Gastgeber Sie bereits erwarten. Damit Sie sich während der Wanderung nicht um Ihr Gepäck kümmern müssen, ist für einen Gepäcktransport gesorgt.

Bei der unten beschriebenen 9-tägigen Variante inkl. 8 Übernachtungen und 7 Wandertagen wird pro Tag eine durchschnittliche Strecke von ca. 21 km zurückgelegt.

Übernachtungsorte: Ambleseide - Rosthwaite - Braithwaite - Buttermere - Boot - Furness - Coniston - Ambleside

Alternative Reisedauer:

10 Tage / 9 Übernachtungen / 8 Wandertage - durchschnittliche Entfernung pro Tag: 19 km

Übernachtungsorte: Ambleseide - Rosthwaite - Braithwaite - Buttermere - Boot - Furness - Coniston - Langdale - Ambleside

Bitte wählen Sie die gewünschte Reisedauer aus, um den korrekten Preis dargestellt zu bekommen.

REISEVERLAUF

LEISTUNGEN

- Übernachtungen inkl.
 Frühstück in freundlichen,
 landestypischen Hotels, Gästeund Farmhäusern auf der
 Strecke
- ✓ Gepäcktransport während der Tour
- Umfangreiches Informationsund Kartenmaterial (englisch)
- ✓ Informationen zu den Transfers vor Ort
- ✓ Notfall-Service w\u00e4hrend der Reise
- ✓ Sicherungsschein

REISEPREIS

ab 1.800,00 € p.P.

1. Tag | Individuelle Anreise

Individuelle Anreise nach Ambleside. Der Ort wird von Puristen als "der wahre Lake District" beschrieben und ist ein Paradies für Wanderer. Die beliebte Marktstadt hat seine Wurzeln im mittelalterlichen Wollhandel, präsentiert sich heute aber in viktorianischem Stil. Es gibt auch ausreichend Restaurants, Cafés und Pubs für den anspruchsvollen Gaumen und zahlreiche preisgekrönte Biere, um den Durst zu stillen. Wenn Sie nach Ihrer Ankunft noch Zeit haben, nutzen Sie in jedem Fall für einen kleinen Spaziergang. Übernachtung

2. Tag | Ambleside - Rosthwaite (19km)

Ihr erster Wandertag beginnt in Ambleside. Der Weg führt Sie durch Grasmere, bevor Sie über Greenup Edge klettern und nach Rosthwaite hinunter laufen. Der größte Teil der Strecke besteht aus gut gepflegten Pfaden und Reitwegen, in der Nähe von Greenup Edge erwarten Sie jedoch einige sumpfige Moorgebiete. Der Abstieg von Greenup Gill ist ziemlich steil und führt zum Teil über Stufen, bevor man auf einen klaren Pfad trifft, der nach Rosthwaite, Ihrem Ziel für die heutige Nacht, führt. Das Dorf liegt 6 Meilen südlich von Keswick im schönen Borrowdale-Tal hinter Derwentwater. Es ist von Bergen umgeben und liegt zwischen dem Fluss Derwent und Stonethwaite Beck.

3. Tag | Rosthwaite - Braithwaite (19km)

Nachdem Sie Rosthwaite verlassen haben, steigen Sie über den Dale Head Tarn zum High Spy auf und wandern weiter zum Maiden Moor, bevor es nach Little Town hinuntergeht. Nachdem Sie das Swinside Inn passiert haben, geht es weiter auf dem Stoneycroft-Pfad zwischen Barrow und Outerside hindurch, bevor Sie in Braithwaite ankommen, wo Sie die Nacht verbringen werden. Die Wanderungen an diesem Tag verlaufen alle auf gut ausgebauten Wegen, einige Abschnitte, wie der Stoneycroft-Pfad, sind jedoch felsig und uneben. Das Dorf Braithwaite bietet seinen Besuchern einen Dorfladen sowie einige Pubs und liegt am Fuße des Whinlatter-Passes mit hervorragenden Ausblicken auf den Bassenthwaite-See und die umliegenden Lakeland-Felsen. Oberhalb des Ortes befinden sich die Überreste der Force Crag Mine - die letzte Mineralienmine, die im Lake District betrieben wurde. Es werden regelmäßig Führungen mit dem National Trust angeboten, bei denen Sie die überirdische Verarbeitungsanlage besichtigen können. Übernachtung.

4. Tag | Braithwaite - Buttermere (19km)

Auf Ihrem aus Braithwaite heraus, folgen Sie dem Coledale Beck auf einem ebenen Weg unterhalb von Grisedale Pike. Nach der Überquerung des Coledale Beck an der alten Mine wird der Weg steiler und felsiger, während Sie Coledale Hause erklimmen, von wo aus Sie dem Liza Beck hinunter zum nördlichen Ende des Crummock Water folgen. Weiter geht es entlang des Westufers des Crummock Water bis zur kleinen Siedlung Buttermere. Der größte Teil dieses Abschnitts verläuft auf freien, gut unterhaltenen Wegen, der Abschnitt über Coledale Hause ist jedoch etwas felsig unter den Füßen. Das Buttermere-Tal kommt daher wie ein klassisches Postkartenmotiv des Lake Districts: die Seen Buttermere, Crummock Water und Loweswater mit ihren blauen Bändern, die sich in den unglaublich charmanten Dörfern Buttermere und Loweswater vereinen. Buttermere, wo Sie die heutige Nacht verbringen werden, besteht aus ein paar Bauernhöfen und Häusern, einer Kapelle und, ganz wichtig, zwei Inns, wo Sie den Abend gemütlich ausklingen lassen können.

5. Tag | Buttermere - Boot (19km)

Nach einem stärkenden Frühstück wandern Sie zu Beginn der heutigen Etappe am Ufer des Lake Buttermere entlang und erklimmen anschließend den Scarth Gap Pass. Anschließend steigen Sie hinab in das Ennerdale-Tal hinab, bevor es wieder aufwärts geht und Sie den Black Sail Pass übergueren. Wieder bergab geht es hinunter das Wasdale-Tal und nachdem Sie dieses verlassen haben, überqueren Sie den Eskdale Fell und passieren die abgelegene Burnmoor Lodge, bevor Sie dem Whillan Beck nach Boot folgen, wo es, wenn Sie noch Zeit haben, einiges zu entdecken gibt. Von Buttermere nach Wasdale führt der Weg über klare, steinige Pfade. Nach dem Verlassen von Wasdale geht es

hauptsächlich über Graswege, vorbei an Burnmoor Tarn, bevor man einen steinigen Weg nach Boot nimmt.

Das kleine Dorf Boot wuchs mit der Entdeckung von Eisenerz im nördlich gelegenen Fjäll. Die Whitehaven Iron Mines Company betrieb das Bergwerk Nab Gill und legte eine Bahnstrecke nach Ravenglass an. Das Ende auf dieser Seite der Bahnstrecke liegt hier am Bahnhof Dalegarth, welcher über einen Tea Room verfügt. Über die aus dem 17. Jahrhundert stammende Packpferdbrücke über den Whillan Beck gelangen Sie zur Eskdale Mill aus dem Jahr 1578, wo eine der wenigen verbliebenen, zweirädrigen Wassermühlen zu finden ist und wo Besucher mehr über das Leben in Cumbria, seine Industrie und seine Menschen erfahren können. In einer umgebauten Scheune ist die Fold End Gallery untergebracht, die seit 1973 die Werke Handwerkskünstlern ausstellt. Ein kurzer Spaziergang vom Bahnhof Boot oder Dalegarth führt Sie zum Stanley Ghyll Force, einem 60 Fuß hohen Wasserfall in einer dramatischen, tiefen und engen Schlucht, in der Rhododendren auf hohen Felsvorsprüngen und Abgründen der Gegend ein fast schon orientalisches Aussehen verleihen. Auf dem Weg dorthin kommen Sie an Dalegarth Hall vorbei, dem alten Herrenhaus von Awsthwaite aus dem Jahr 1599, das der Familie Stanley als Wohnsitz diente. In fast jedem Buntglasfenster des Hauses prangen die Wappen der verschiedenen Familienzweige. Übernachtung.

6. Tag | Boot - Broughton-in-Furness (23km)

Mit dem heutigen Tag erwartet Sie der zweitlängste Abschnitt dieser Route. Grund genug, um sich beim Frühstück ausreichend zu stärken. Nachdem Sie kurz dem Fluss Esk gefolgt sind, führt Sie der der Weg an der Seite des Harter Fell vorbei und steigt dann nach Seathwaite hinab, bevor er über die **Dunnerdale**Fells nach Broughton-in-Furness, Ihrem heutigen Übernachtungsort, führt. Diese Tageswanderung besteht aus einer Mischung aus steinigen Pfaden, grasbewachsenen Wegen und befestigten Pfaden.

Die Geschichte von Broughton-in-Furness reicht bis ins 11. Jahrhundert zurück, wobei als ältestes Gebäude die St. Mary's Church gilt, die bereits in anglosächsischer Zeit errichtet wurde. Der Mittelpunkt der Stadt ist der Marktplatz mit seinem Obelisken, der anlässlich des Jubiläums von König Georg III. im Jahr 1810 errichtet wurde. In elisabethanischer Zeit wurde eine Charta zur Abhaltung von Messen erteilt, und auf dem Platz findet die jährliche Verlesung der Charta am 1. August statt. Einst war Broughton ein wichtiger Marktflecken, insbesondere für den Wollund Viehhandel. Aus dieser Zeit sind noch die Zellen für Übeltäter und die Fischtreppen in der Nähe erhalten, an denen der im Fluss Duddon gefangene Fisch verkauft wurde. Die meisten Häuser sind georgianisch, auch die am eleganten Platz, der 1760 von John Gilpin Sawrey, dem Gutsherrn, angelegt wurde, der in Broughton Tower, einem großen Herrenhaus in unmittelbarer Nähe des Platzes, wohnte. Nicht weit von Broughton-in-Furness entfernt befinden sich die restaurierten Überreste der Duddon Ironworks, einer der beeindruckendsten mit Holzkohle befeuerten Hochöfen Großbritanniens.

7. Tag | Broughton-in-Furness - Coniston (21km)

Von Broughton aus geht es heute Morgen nach Osten in Richtung Coniston Water. Bevor Sie das charmante Dorf erreichen, geht es ab vorher noch einmal nordwärts und Sie erklimmen die Seite Old Man of Coniston, einem gut 802 m hohen Fjäll in den Furness Fells und der höchste Punkt der historischen Grafschaft Lancashire. Der Berg, der über dem Ort Coniston wie das Matterhorn über Zermatt hängt, ist auch unter den Namen Coniston Old Man oder einfach The Old Man bekannt. Achthundert Jahre lang wurde auf dem Berg Kupfer und Schiefer abgebaut, und die Überreste stillgelegter Minen und Abraumhalden sind ein wichtiges Merkmal der nordöstlichen Hänge. Anschließend geht es bergab nach Coniston, wo Sie die heutige Nacht verbringen werden. Der Ort liegt am Westufer des Coniston Water, mit 8 km Länge einer der größten Seen Englands. Ein Überbleibsle aus der Eiszeit, der Seesaibling, lebt noch immer in diesen Gewässern. Ein großer Teil dieses Gebiets war früher klösterliches Land, das der Furness Abbey gehörte, die ihr Geld mit der Schafzucht und der Eisenerzgewinnung und -verhüttung verdiente. Eines ihrer Ländereien befand

travelling Britain GmbH
Ehrenbergweg 24
32760 Detmold, Deutschland
\$\ +49(0)5231-570076
https://www.travelling-britain.com

sich in Monk Coniston, das heute im Besitz des National Trust ist. Der einflussreiche Schriftsteller und Sozialreformer des 19. Jahrhunderts, John Ruskin, war von der Landschaft so angetan, dass er einst äußerte, dass sein Haus am Ostufer des Coniston Water -"ein hübscher Haufen namens Brantwood" - die beste Aussicht in ganz England hat.

8. Tag | Coniston - Ambleside (24km)

Unmittelbar nach dem Verlassen von Coniston beginnt der größte Anstieg der Wanderung zum Gipfel des Swirl How, bevor man zum Three Shire Stone absteigt, einem Grenzstein, der die Stelle markiert, an der die historischen englischen Grafschaften Lancashire, Cumberland und Westmorland aufeinandertreffen, und dann im Schatten des Pike of Blisco in das Langdale Valley gelangt. Von Langdale wandern Sie das Tal hinunter, über die unteren Hänge von Loughrigg und erreichen schließlich wieder Ambleside, wo Sie die letzte Nacht verbringen werden.

9. Tag | Heimreise

Heute treten Sie Ihre individuelle Heimreise an. Sie möchten Ihren Aufenthalt noch verlängern? Kein Problem, sprechen Sie uns gerne an.

Buchungspaket:

9 Tage / 8 Ü / 7 Tage Wandern

Unterkunft:

9 Tage 174 mögliche Termine ab 1.800,00 €

Buchungspaket:

10 Tage / 9 Ü / 8 Tage Wandern

Unterkunft:

10 Tage 174 mögliche Termine ab 2.000,00 €